

Amors listiges Treiben

Frauenchor
und Klavier

Paul Thymich
(17. Jhdt.)

Walther Schneider

Gemütlicher Walzer

S

A

Klavier

5 *f*

1. Ich will
2. Doch mein
3. Ich will

wei - nen, ich will la - chen si - ber mei ne Lie - bes -
Wei - nen und mein La - chen kin - mich ge - nicht fröh - lich
wei - nen, ich will la - chen bi - d - nei - ne Lie - bes -

10

sa - chen, die mir A - mor an - - - ge - dreht,
ma - chen, denn der bit - ter - sü - - - ße Scherz,
sa - chen wer - den in dem Stan - - - de stehn,

15

p 20

die mir A - mor an - ge - dreht, weil mir's nicht nach Wun -
 denn der bit - ter - sü - ße Scherz, drückt noch stets mein kran -
 wer - den in dem Stan - de stehn, daß ich kann zum Lieb -

p 20

espressivo

espressivo

25 *f* 30 1. u. 2.

- sche geht, weil mir's nicht nach Wun - sche geht.
 - kes Herz, drückt noch stets mein kran - kes Herz.
 - sten gehn, daß ich kann zum Lieb - sten

25 *f* 30 1. u. 2.

3. gehn.

3.

Frauenchor
und Klavier

Lachen und Weinen

Friedrich Rückert

Vorspiel

moderato

Walther Schneider

Klavier

The piano introduction is in 4/4 time, marked *moderato*. It begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts on a half note G4, followed by a quarter note A4, and then a series of eighth notes. The bass line consists of a series of half notes: G3, F3, E3, D3, C3, B2, A2, G2. The piece ends with a final chord of G2, B2, D3, E3, F3, G3.

The first vocal entry begins at measure 5. The vocal line is in treble clef, starting with a half note G4, followed by a quarter note A4, and then a series of eighth notes. The piano accompaniment is in 4/4 time, starting with a half note G3, followed by a quarter note A3, and then a series of eighth notes. The piece ends with a final chord of G2, B2, D3, E3, F3, G3.

The second vocal entry begins at measure 10. The vocal line is in treble clef, starting with a half note G4, followed by a quarter note A4, and then a series of eighth notes. The piano accompaniment is in 4/4 time, starting with a half note G3, followed by a quarter note A3, and then a series of eighth notes. The piece ends with a final chord of G2, B2, D3, E3, F3, G3.

p Lust und wa - rum ich nun wei - ne bei des A - - ben - des

p

15

ist mir selb' nicht be - wußt, *mf*

p Schei - ne, *mf* ist mir selb' nicht be - wußt, ist mir selb' nicht be -

ist mir selb' nicht be - wußt, *mf*

p *sfz* 20

25

wußt.

Zwischenspiel
etwas voran

mf 25

mf

2. Wei - nen und La - chen zu jeg - li - cher Stun - de,

mf

überleiten

mf

30

p

ruht bei der Lieb auf so man - cher - lei Grun - de A - l - l - e - m - d - e - s weint ich in Schmerz und wa -

mf

mf

p

sfz

mf

marcato

35

rum du er - wa - chen kannst am Mor - gen mit La - chen,

p

muß ich

p

muß ich

p

35

fra - gen, oh Herz, ————— *mf* *ritard.*

fra - gen, oh Herz, muß ich fra - gen, oh Herz, muß ich fra - gen, oh Herz!

sfz *mf* *ritard.*

Im Dunkeln ist gut munkeln

Frauenchor
und Klavier

Paul Thymich
(17. Jhdt.)

Walther Schneider

ganze Takte

Klavier *mf* *f*

S
A

p *p*

1. In dem Dun - keln ist gut mun - keln.
2. Dun - keln nicht gut mun - keln!
3. Dun - keln ist gut mun - keln,

15

Wer die Lie - be hat er - dacht, hat sie bei der
Da sind al - le Küh - ge - schwärz't und man weiß nicht,
weil ein scharf ver - lieb - tes Blut nim - mer - mehr so

riten. *à tempo* *crescendo* (♩ = ♩) 25 *f*

Nacht ge - macht, wenn uns kei - ne Ster - ne fun - keln, kei -
was man herzt, wenn gar kei - ne Ster - ne fun - keln, kei -
blö - de tut, als wenn A - mors Strah - len fun - keln, A -

crescendo *riten.* *à tempo* 20 *crescendo* 25 *f*

(♩ = ♩) 30 *p*

ne Ster - ne fun - keln, kei - ne Ster - ne
ne Ster - ne fun - keln, kei - ne Ster - ne
mors Strah - len fun - keln, A - mors Strah - len

30 *p*

mf 35

fun - keln. Wer die Lie - be hat er - dacht,
 fun - keln, da sind al - le Küh' ge - schwärz't
 fun - keln, weil ein scharf ver - lieb - tes Blut

mf

1. hat er - dacht,
 2. Küh' ge - schwärz't,
 3. schar - fes Blut,

mf 35

40 *diminuendo* *p* 45

hat sie bei der Nacht ge - macht. In dem Dun - keln
 und man weiß nicht, was man herzt. S'ist im Dun - keln
 e - ben gar so blö - de tut. Ja, im Dun - keln

diminuendo *p*

40 *diminuendo* *p* 45

mun - keln, ist gut 1-3 mu - hu - hun -
 nicht gut mun - keln, nicht gut
 ist gut mun - keln, ist gut

1. mun - keln, ist gut mun -
 2. mun - keln, nicht gut mun -
 3. mun - keln, ist gut mun -

50

keln. 1. u. 2. 55

keln. 1. u. 2. 55

keln. keln. keln. ein wenig breiter 1. u. 2. 55

f *mf*

60

p S'ist im im
Ja, im
p

f *p* *à tempo*

3. *mf* *accelerando*

ng * (Mundöffnung a)

3. *mf*

3. *f* *accelerando* 8va

* = an Stelle des weniger klangvollen "m")